



Handout Vorlesetag – Ideenbörse

Organisation des Vorlesetags:

- Jedes Jahr neues Motto: dieses Jahr „Gemeinsam einzigartig“
- Immer der 3. Freitag im November
- Seit 2004: geht auf eine Initiative von DIE ZEIT, Stiftung und Deutsche Bahn Stiftung zurück
- Bundesweites Vorlesefest
- Anmeldung unter: <https://www.vorlesetag.de/mitmachen/vorleseaktion-anmelden>
- Buchtipps unter:
https://www.vorlesetag.de/fileadmin/user_upload/Tipps_zum_Vorlesen/Lesetipps_VLT2022_gemeinsam_einzigartig_geupdatet_Kaenguru.pdf

Tipps zum guten Gelingen:

- Zeit an die Zielgruppe anpassen
- Gespräch vor und nach dem Lesen suchen
- gemütlicher, ruhiger, interessanter Ort
- Gruppenanzahl entsprechend wählen (10 Kinder optimal)
- Sitzordnung am besten im Kreis gestalten
- Bei DaZ-Kindern: Bilder, die den Inhalt unterstützen
- Frühzeitige Planung, Organisation und Einladung der Vorleser

Vorlesetag – Aktionen im Vorfeld

Wie findet man passende Bücher zum Vorlesen?

- **Hörbuchplakat:** Kinder können mittels QR-Code Hörproben von Büchern anhören und es danach ausleihen oder als Vorlese-Favorit auswählen
- **Lehrer** suchen geeignete Literatur aus
- **Kinder** stellen Bücher per Lautsprecher / Schulradio vor, Abstimmung im Turnus, was vorgelesen wird
- **Guckfenster zum Buch:** Kinder bestimmen so ihren Favoriten
- **Stiftung Lesen:** Buchtipps passend zum Motto des Vorlesetages

Vorleser*innen einladen

- Prominente Vorleser wie Fußballer*innen, Schauspieler*innen, Sportler*innen, etc.
- Persönlichkeiten vor Ort: Bürgermeister*innen, Rektor*innen, Bibliothekar*innen, Apotheker*innen, Vereinsspieler*innen, etc.
- Personal der Schule, Praktikanten, Seminar, Hort, Mittagsbetreuung
- ausgebildete Sprecher: Lesefüchse,
- LeseLounge e.V. gestaffelt nach Jahrgangsstufe, passende Bücher
Kontakt: <https://www.leselounge-ev.de/>
- Eltern
- Material / Bücher bereitstellen
- Gespräch über Zielgruppe
- Zeit und Ablauf genau besprechen
- Technikwünsche etc. abfragen

Autor*innen einladen

- bringen ihr Buch mit
- kennen sich mit Lesungen aus
- haben meist schon Vorerfahrungen
- Extras wie Signierstunde, Blick in andere Bücher
- werden vom Bödecker-Kreis gefördert – rechtzeitig anfragen!!
- Büchertisch über Buchhandlung vorsehen, Schüler informieren

Eltern als Vorleser*innen

- Vorlesetag als Chance, Schulgemeinschaft zu erleben und neu zu gestalten
- Eltern zu einem bestimmten Thema lesen lassen / Buchtipps bereithalten

Vorteile:

- viele Eltern – kleinere Gruppen
- viele Orte: Turnhalle, Aula, Klassenzimmer, Nischen im Schulhaus, Pausenhof, Bibliothek, etc.
- Kinder freuen sich über Partizipation der Eltern – Eltern freuen sich über Möglichkeiten der Mitgestaltung und Einblick – ggf. Verschwiegenheitserklärung mit Einladung koppeln

Variationsmöglichkeit:

- Eltern lesen in ihrer Muttersprache, Sprachenvielfalt an der Schule erleben

Lehrer*innen als Vorleser

- Blind-Date mit Eintrittskarte: Schüler wählen Buch aus, gehen in die entspr. Klasse
- Vorlesen an verschiedenen Orten im Schulhaus
- Vorlesen gestreamt in Klassenzimmer

Große lesen für Kleine – Kleine lesen für Große

Beispiel Gymnasium Garching:

- Motto „einander Lesezeit schenken“ – Schülerinnen und Schüler verschiedener Jahrgangsstufen lesen jeweils anderen vor
- Dreiergruppen besuchen eine zugewiesene Klasse, D-Lehrkraft hilft bei der Textauswahl und beim Einüben
- gemütliche Atmosphäre und Austausch im Anschluss

Beispiel Gymnasium Neutraubling:

- Oberstufenschülerinnen und -schüler lesen in allen anderen Klassen vor.
- Es wird jeweils ein Buch pro Jahrgangsstufe zum Thema des Vorlesetags ausgewählt.
- Vorleserinnen und Vorleser führen ein literarisches Gespräch, dazu werden im Vorfeld unterstützt durch Deutschlehrkräfte Fragen/ Gesprächsimpulse entwickelt.

Mittelschule / Nachbarschule liest für Grundschule

Patensysteme:

- Größere Patenkinder lesen den Kleineren vor oder auch umgekehrt
- Austausch über Bücher / Buchreferate / Buchtrailer
- → Stärkt die Schulgemeinschaft durch besseres Kennenlernen, erfordert Mut, Einfühlungsvermögen und Zutrauen, stärkt das Selbstbewusstsein der Vorleser
- → Reaktion der Zuhörer: „Können wir jede Woche eine solche Vorlesestunde haben?“

Buch der Woche

- Zum Vorlesetag startet eine (digitale) Vorstellung- und Vorleserunde.
- Jede/r SchülerIn präsentiert (digital) kurz ein Buch und liest anschließend daraus vor.
- Alle Beiträge werden gesammelt und bis zum Schuljahresende z. B. auf Mebis zur Verfügung gestellt.
- Mit einem zum Buch gestalteten Plakat kann dort und natürlich auch im Klassenzimmer das vorgestellte Buch in einem festen Rahmen (Buch der Woche) visuell präsentiert werden.

Märchentage

- Märchenhaftes: Kinder hören Märchen (dazu gibt es viele Hörbeispiele im Netz) und werden am Vorlesetag selber zu Vorlesern/innen.
- Die Schule kann märchenhaft dekoriert werden, eine Märchenerzählerin eingeladen werden etc.

Bookfluencer erstellen Booktubes

- Auf Booktubes stellen Schülerinnen und Schüler ein Buch vor, lesen aus dem Buch eine Stelle vor, erklären, was ihnen gefällt und nehmen sich dabei auf Video auf
- Am Vorlesetag wählen die Schülerinnen und Schüler oder die Klassen aus den erstellten Booktubes eines/mehrere aus und betrachten sie.
- Die Booktubes können auf der Homepage der Schule verlinkt werden.

Lese-Flashmob

- Ein Lese-Flashmob ist eine Versammlung von Menschen in der Öffentlichkeit zum Lesen, Vorlesen oder, wie in Kufstein, um eine Bücherleine aus Buchempfehlungen zu bilden.
- An dieser haben sich 750 Schülerinnen und Schüler beteiligt und sie wurde 192,5 Meter lang!

A Book in a Day

- Bei diesem Projekt lesen die Schülerinnen und Schüler innerhalb eines Tages ein Buch, das sie von der Länge bewältigen können und haben somit ein Leseerlebnis.
- Dazu machen sie es sich gemütlich, bringen sich eine Decke/ ein Kissen und etwas zum Knabbern mit ...

Plakate mit Lieblingsbüchern und Ausstellung in der Aula

- Auf Plakaten stellen die Schülerinnen und Schüler ihr Buch vor und stellen diese in der Schule aus.
- Sie können auch neben ihrem Plakat vorlesen, wenn interessierte Personen sich das Plakat ansehen.

Weitere mögliche Aktionen am Vorlesetag

- Auftakt für neue Leseimpulse an der Schule: Schaukasten für Buch des Monats, Buchtrailer „Schulpinnwand“, neue Schülerzeitung, Buchwand, Bücherfrühstück in der Aula, etc.
- Lese-Café: Auch Eltern sind eingeladen, sich eine Lesung anzuhören oder zu gestalten, Verkauf von Kaffee und Kuchen, Büchertische in die Aula stellen, „Flashmop“ Lesen in der ganzen Schule
- Lese-Buchpatenschaften anbieten: Eltern können „Pate“ für ein Buch werden, das dann der Schulbücherei zu Gute kommt
- Schulbibliothek an diesem Tag besonders in Szene setzen

Lese kino – Film zum Buch oder Buch zum Film?

- Film und Buch wird passend zur Klasse gesucht – am Vorlesetag bzw. rund um den Vorlesetag, wird das Buch/Stellen daraus vorgelesen.
- Der Film wird dazu angesehen, Stellen miteinander verglichen, Filmgespräch schließt sich an: „Kinofeeling“

Chancen/Ziele

- ➔ Verschiedene Darstellungsformen von Literatur
- ➔ Vergleich der unterschiedlichen Wirkungsformen
- ➔ Lesemotivation, Interesse – beide Darstellungsformen „befeuern“ sich gegenseitig
- ➔ Eigene Recherche leicht möglich
- ➔ Freude an der Literatur
- ➔ Man kann Jugendliche nach dem Leseknick erreichen.
- ➔ Bezug zu eigenen kleinen Verfilmungen
- **Grundschulklassiker**: Pippi Langstrumpf, Karlsson vom Dach, Michel aus Lönneberga, Räuber Hotzenplotz, Jim Knopf, Der Grüffelo, Nils Holgersson, Conni-Verfilmungen, Das Dschungelbuch, Die drei Fragezeichen, Narnia
- **ab 4. Jgst.**: Das fliegende Klassenzimmer, Emil und die Detektive, Vorstadtkrokodile, Harry Potter